

# RS Vwgh 1985/9/12 85/07/0208

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.09.1985

## Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

## Norm

VwGG §24;

VwGG §33 Abs1;

VwGG §34 Abs2;

1. VwGG § 24 heute
2. VwGG § 24 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/2021
3. VwGG § 24 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 24 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 24 gültig von 01.07.2012 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
6. VwGG § 24 gültig von 01.01.2011 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2010
7. VwGG § 24 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
8. VwGG § 24 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
9. VwGG § 24 gültig von 01.01.2002 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 136/2001
10. VwGG § 24 gültig von 01.07.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 60/1999
11. VwGG § 24 gültig von 01.09.1997 bis 30.06.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
12. VwGG § 24 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

1. VwGG § 33 heute
2. VwGG § 33 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 33 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 33 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 33 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 33 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008

1. VwGG § 34 heute
2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

## Hinweis auf Stammrechtssatz

### **Stammrechtssatz**

Aus § 24 VwGG ergibt sich, dass von "gleichlautenden Ausfertigungen" einer Beschwerde - ein die Beschwerde ergänzender Schriftsatz ist dem Begriff der Beschwerde zu subsumieren - nur dann gesprochen werden kann, wenn an sämtlichen im jeweiligen Beschwerdefall erforderlichen Ausfertigungen die Unterschrift des einschreitenden Rechtsanwaltes angebracht ist. Wird dem Bfr gem § 34 Abs 2 VwGG aufgetragen, einen ergänzenden Schriftsatz in zweifacher Ausfertigung vorzulegen, und weist von den vorgelegten zwei Ausfertigungen nur eine die Unterschrift des einschreitenden Rechtsanwaltes auf, so wurde somit dem Mängelbehebungsauftrag nicht entsprochen. Das Verfahren ist gem § 34 Abs 2 iVm § 33 Abs 1 VwGG einzustellen. Aus Paragraph 24, VwGG ergibt sich, dass von "gleichlautenden Ausfertigungen" einer Beschwerde - ein die Beschwerde ergänzender Schriftsatz ist dem Begriff der Beschwerde zu subsumieren - nur dann gesprochen werden kann, wenn an sämtlichen im jeweiligen Beschwerdefall erforderlichen Ausfertigungen die Unterschrift des einschreitenden Rechtsanwaltes angebracht ist. Wird dem Bfr gem Paragraph 34, Absatz 2, VwGG aufgetragen, einen ergänzenden Schriftsatz in zweifacher Ausfertigung vorzulegen, und weist von den vorgelegten zwei Ausfertigungen nur eine die Unterschrift des einschreitenden Rechtsanwaltes auf, so wurde somit dem Mängelbehebungsauftrag nicht entsprochen. Das Verfahren ist gem Paragraph 34, Absatz 2, in Verbindung mit Paragraph 33, Absatz eins, VwGG einzustellen.

### **Schlagworte**

Mängelbehebung

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1985:1985070208.X01

### **Im RIS seit**

29.01.2008

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>